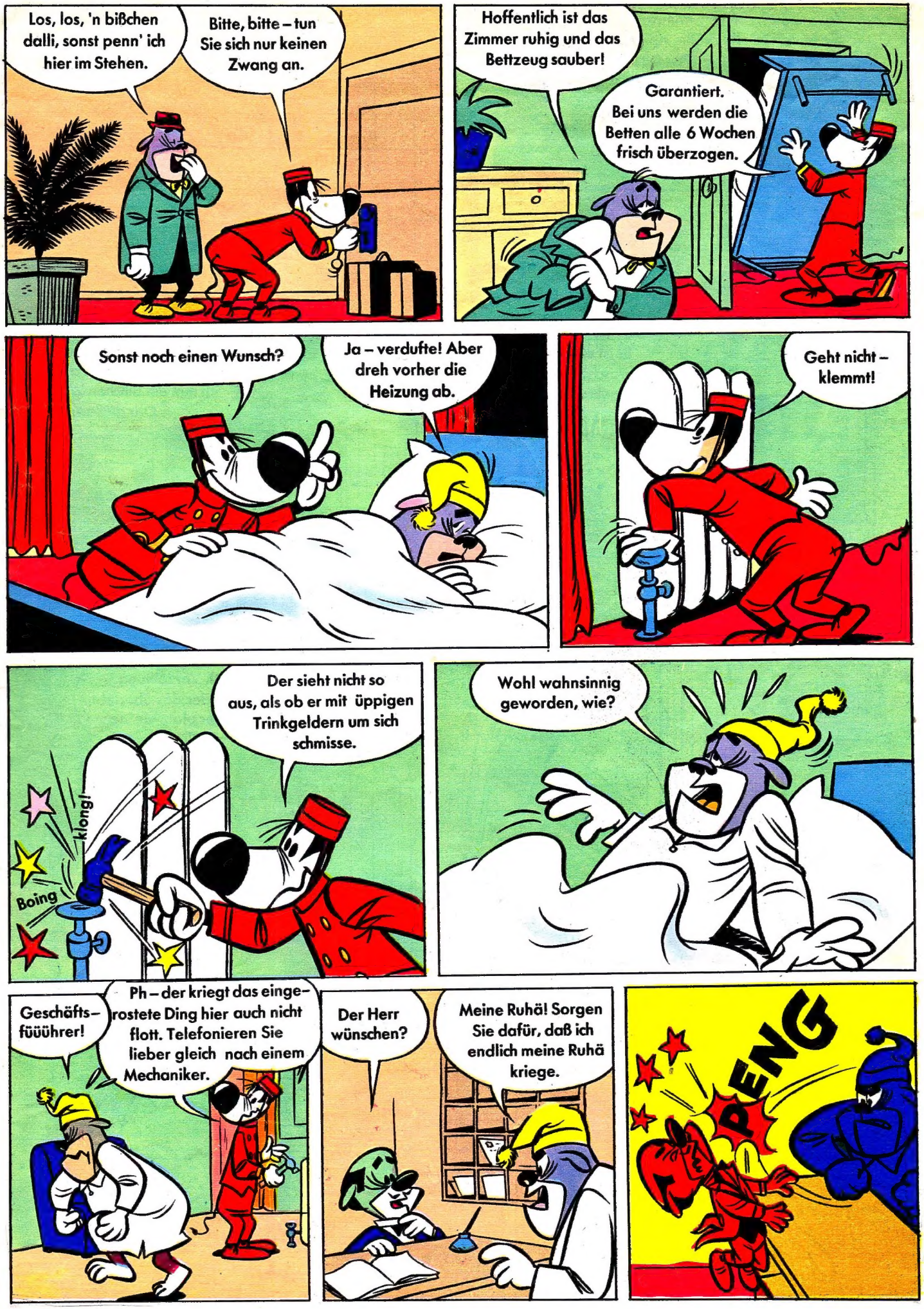
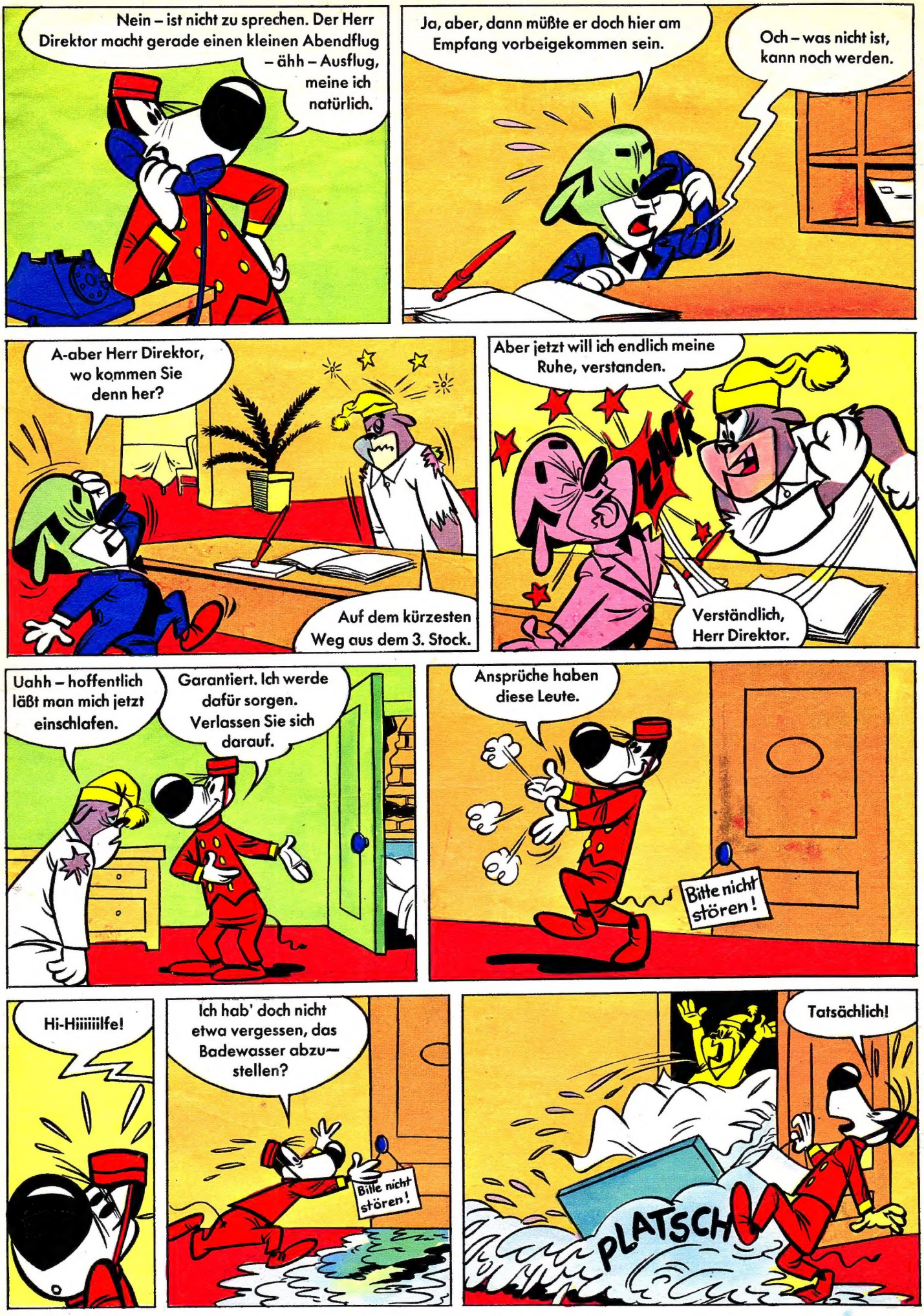
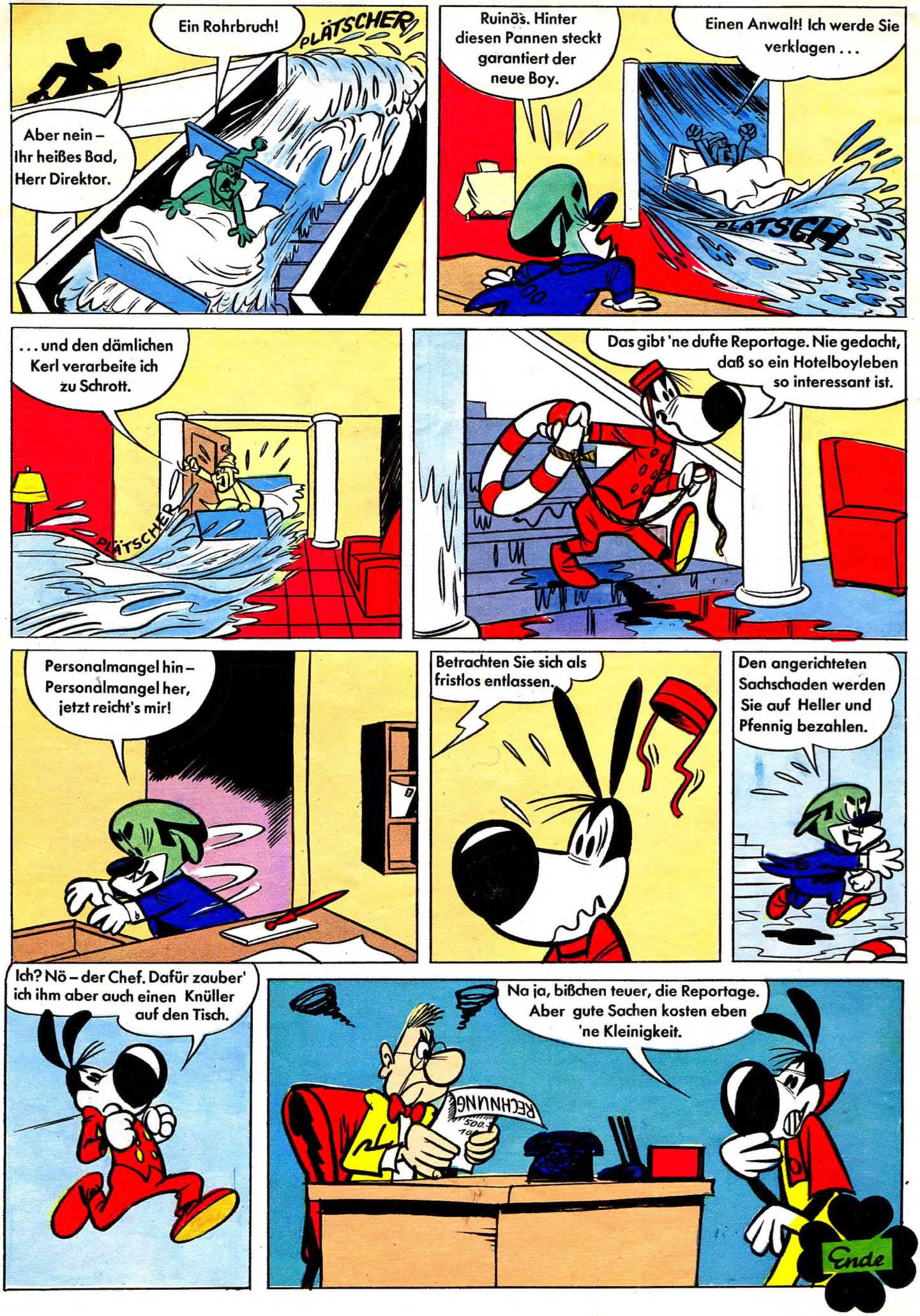
Rolf Kauka

Lupo


Los, los, 'n bißchen dalli, sonst penn' ich hier im Stehen.
Bitte, bitte – tun Sie sich nur keinen Zwang an.
Hoffentlich ist das Zimmer ruhig und das Bettzeug sauber!
Garantiert. Bei uns werden die Betten alle 6 Wochen frisch überzogen.
Sonst noch einen Wunsch?
Ja – verdufte! Aber dreh vorher die Heizung ab.
Geht nicht – klemmt!
Der sieht nicht so aus, als ob er mit üppigen Trinkgeldern um sich schmisse.
klong!
Boing
Wohl wahnsinnig geworden, wie?
Geschäfts– füüührer!
Ph – der kriegt das eingerostete Ding hier auch nicht flott. Telefonieren Sie lieber gleich nach einem Mechaniker.
Der Herr wünschen?
Meine Ruhä! Sorgen Sie dafür, daß ich endlich meine Ruhä kriege.
PENG

Hallo Boy? ... nein, nein, junger Freund – Sie haben ja alles völlig richtig gemacht. Völlig richtig. Der Herr Direktor ist einfach ein bißchen nervös.
Nervös? Dann wird ihm ein heißes Bad guttun.
Er ist sowieso ungewaschen in die Heia gekrochen.
CHRRRRR
CHRRRRR
Nicht wach zu kriegen! Soll ich ihn kitzeln oder soll ich ihm ein bißchen Wasser ins Ohr gießen?
Kitzeln ist humaner.
SSSSST
A-aber Herr Direktor – wohin denn?
KRACH
Oh Verzeihung. Wenn der das überlebt, ist er platt wie 'ne Flunder.
Nicht meine Schuld – reines technisches Versagen.
Maledetto!! Der hat 'ne Schubkraft draufgehabt, wie 'ne 3-Stufen-Rakete.


Nein – ist nicht zu sprechen. Der Herr Direktor macht gerade einen kleinen Abendflug – ähh – Ausflug, meine ich natürlich.
Ja, aber, dann müßte er doch hier am Empfang vorbeigekommen sein.
Och – was nicht ist, kann noch werden.
A-aber Herr Direktor, wo kommen Sie denn her?
Auf dem kürzesten Weg aus dem 3. Stock.
Aber jetzt will ich endlich meine Ruhe, verstanden.
ZACK
Verständlich, Herr Direktor.
Uahh – hoffentlich läßt man mich jetzt einschlafen.
Garantiert. Ich werde dafür sorgen. Verlassen Sie sich darauf.
Ansprüche haben diese Leute.
Bitte nicht stören!
Hi-Hiiiiiilfe!
Ich hab' doch nicht etwa vergessen, das Badewasser abzu-stellen?
Bitte nicht stören!
Tatsächlich!
PLATSCH


Ein Rohrbruch!
PLÄTSCHER
Aber nein – Ihr heißes Bad, Herr Direktor.
Ruinös. Hinter diesen Pannen steckt garantiert der neue Boy.
Einen Anwalt! Ich werde Sie verklagen . . .
PLATSCH
. . . und den dämlichen Kerl verarbeite ich zu Schrott.
PLÄTSCHER
Das gibt 'ne dufte Reportage. Nie gedacht, daß so ein Hotelboyleben so interessant ist.
Personalmangel hin – Personalmangel her, jetzt reicht's mir!
Betrachten Sie sich als fristlos entlassen.
Den angerichteten Sachschaden werden Sie auf Heller und Pfennig bezahlen.
Ich? Nö – der Chef. Dafür zauber' ich ihm aber auch einen Knüller auf den Tisch.
Na ja, bißchen teuer, die Reportage. Aber gute Sachen kosten eben 'ne Kleinigkeit.
RECHNUNG
Ende